

LiTG – Pressemitteilung

LiTG-Publikation 27 »Ausgewählte Themen der Lichtmesstechnik« erschienen

Die Deutsche Lichttechnische Gesellschaft e.V. (LiTG) hat im Juli 2015 die Publikation 27 »Ausgewählte Themen der Lichtmesstechnik« veröffentlicht. Dabei handelt es sich um eine Aufsatzsammlung, die das Fachgebiet 09 »Messen und Bewerten« des Technisch-Wissenschaftlichen Ausschusses (TWA) der LiTG zusammengestellt hat mit dem Ziel der Information der Öffentlichkeit. Die Publikation steht allen Interessierten als kostenloser Download unter www.litg.de zur Verfügung.

Die fünf Fachartikel behandeln momentan besonders relevante Sachverhalte der Lichtmesstechnik. Dazu zählen folgende Beiträge:

Korrekturmöglichkeiten der spektralen Fehlanpassung von Photometerköpfen

Dipl.-Ing. Michaela Schuster, Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB),
Dr. Saulius Nevas, PTB, Dr. Armin Sperling, PTB, Dr. Stefan Winter, PTB

Die Leuchtdichtheomogenität von Organischen Leuchtdioden (OLEDs)

Dipl.-Chem. Thorsten Gerloff, PTB, Dipl.-Ing. (FH) Dirk Friedrich, PTB, Dr. Karsten Diekmann, Osram OLED GmbH, Regensburg

Anwendung von modifizierten Farbmesskameras für photometrische Messungen im mesopischen Bereich

Dr.-Ing. Udo Krüger, apl. Prof. Dr.-Ing. habil. Franz Schmidt, TechnoTeam GmbH

Streulichtkorrektur bei Array-Spektralradiometern

Dr. Saulius Nevas, PTB

Justieren, Kalibrieren, Prüfen und Validieren

Dipl.-Ing. Detlef Lindner, PTB, Dr. Armin Sperling, PTB

Die Aufsätze über Korrekturmöglichkeiten der spektralen Fehlanpassung von Photometerköpfen und zur Leuchtdichtheomogenität von OLEDs wurden bereits in der Zeitschrift LICHT, Organ der LiTG, veröffentlicht. Die Aufsatzsammlung soll fortgesetzt werden.

ISBN 978-3-927787-48-3, 1. Auflage Juli 2015

15 € inkl. MWSt, zuzügl. Versand

25 % Mitglieder-Rabatt (LiTG, LTG, NSVV, SLG)

Kostenloser Download unter www.litg.de



Über die LiTG

Die Deutsche Lichttechnische Gesellschaft e.V. (LiTG) mit Sitz in Berlin ist ein eingetragener technisch-wissenschaftlicher Verein mit über 100-jähriger Geschichte und rund 2300 Mitgliedern. Die LiTG versteht sich als dynamisches Netzwerk und Wissensplattform für alle Licht-Interessierten zur Verbreitung von lichttechnischem Fachwissen. Sie bietet dazu ein breitgefächertes Veranstaltungsprogramm auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene an. Sie beteiligt sich an der Erarbeitung nationaler und internationaler Normen und kooperiert dazu mit den maßgeblichen Fachorganisationen wie DIN, CEN, ISO, CIE sowie den internationalen lichttechnischen Gesellschaften. Darüberhinaus erstellt und verbreitet sie Arbeits- und Forschungsergebnisse mit neuesten lichttechnischen Erkenntnissen in Form technisch-wissenschaftlicher Publikationen.

Weitere Informationen: www.litg.de